



Tennisbezirk Darmstadt e.V. im HTV

Protokoll der Mitgliederversammlung 2021 des Tennisbezirks Darmstadt

**am 09. September 2021
in der Gaststätte Am Aulenberg 10 in 64331 Weiterstadt**

Beginn: 19.10 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Steffen Hahn begrüßt die erschienenen Vertreter der Vereine sowie der Kreise Darmstadt-Dieburg, Odenwald und Groß-Gerau. Er stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig erfolgte und somit die Beschlussfähigkeit der Versammlung gegeben ist.

Es sind 17 Vereine mit zusammen 38 Stimmen vertreten, außerdem der Bezirksausschuss (= Vorstand TBD und Kreisvorsitzende) mit 12 Stimmen = insgesamt 50 Stimmen.

TOP 2 – Genehmigung des Protokolls der MV vom 15.02.2020

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 15.02.2020 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 – Bericht des Vorstandes für das Jahr 2020 und Aussprache

a) Bericht 1. Vorsitzender – Steffen Hahn

Das Jahr 2020 war von der Corona-Pandemie gezeichnet. Da persönliche Kontakte nicht möglich waren, wurden sie durch Telefongespräche, Mails und Video-Schaltungen ersetzt; das gilt sowohl für die Zusammenarbeit des Vorstandes als auch die Arbeit mit den Kreisen und dem Verband. Er hofft, nach den Impfungen nun bald wieder zu Präsenz-Treffen und einer engeren Zusammenarbeit zurückkehren zu können.

Der HTV hat in dieser Zeit sehr gute Kommunikation mit den Vereinen geleistet.

Die Medenrunden 2020 und 2021 waren zwar verspätet gestartet, konnten aber durchgezogen werden. Hessen hat mit ca. 75% der Mannschaften hervorragend abgeschnitten; in Rheinland-Pfalz waren es 50 % und in Württemberg 40 %. Besonders muss hier Jan Duut hervorgehoben werden, der mit viel Einsatz und Überstunden das Mögliche möglich gemacht hat.

Die Winterrunde 2020 startete Mitte Oktober, musste aber bereits Anfang November eingestellt werden, weil keine Doppel mehr gespielt werden durften. Im Winter 2020 waren 134 Mannschaften gemeldet, 116 sind es im Winter 2021.

Die Mitgliederzahlen im TBD waren 2020 um knapp 1,3 % gefallen; demgegenüber gab es jedoch in 2021 einen Zuwachs von 2,4 % = ca. 600 neue Mitglieder, und das trotz des Wechsels des TC Nieder-Roden in den TB Offenbach. Corona hat den Tennisvereinen einen Schub gebracht, ebenso wie dem Golf.

Die Aktion Deutschland spielt Tennis (DST) wurde im HTV von ca. von 65 % der Mitgliedsvereine wahrgenommen; darunter sehr viele Vereine des TBD, dafür gebührt ihnen ein besonderer Dank.

Seit 2020 hat der HTV nach dem altersbedingten Ausscheiden von Peter Menge ein neues Trainerteam: Björn Simon (Cheftrainer), Pirmin Hänle, Thilo Voll und ab 01.10.2021 Daniel Schmidt.

In Seeheim sollten die ersten hessischen Rollstuhltennismeisterschaften ausgetragen werden; sie mussten jedoch abgesagt werden und können hoffentlich im Jahr 2022 durchgeführt werden.

Im November 2020 hat der HTV die Kampagne „Der grüne Verband“ begonnen. Mit dem neuen Ball HTV Trinity Pro werden in Hessen ca. 115.000 Plastikverpackungen (Dosen) vermieden. Der neue Ball ist seit seiner Einführung jedoch höchst umstritten. Im August 2021 haben bei einer Umfrage über 2200 Leute geantwortet. Auf der Skala 1 bis 10: etwas zu hart 6,24, Geschwindigkeit 4,7 ; Haltbarkeit 3,8 = weit unter normal; Spin 3,79 = nimmt sehr schwer den Spin an. Bemängelt werden Armschmerzen, der Klang etc.

Positiv sei nur die Vermeidung von Plastikmüll, was die Umwelt entlastet. Die Entscheidung, wie es mit dem Ball weitergeht, muss zwischen dem Verband und Wilson wahrscheinlich im Oktober/November entschieden werden. Ob der Ball nächstes Jahr noch gespielt wird, ist bis heute noch nicht bekannt. Steffen Hahn vertritt die Meinung, dass der Ball nicht optimal ist und auf jeden Fall verbessert werden muss. Eine Rückkehr zu den alten Druckverpackungen aus Plastik hält er im Sinne der Umwelt für sehr ungünstig.

Die Jahresmitgliederversammlung des HTV findet am 22.09.2021 um 18.30 Uhr beim LSB in Frankfurt statt. Dirk Hordorff wird ausscheiden, für das Ressort Jugend soll Lars Pörschke kandidieren, für dessen Nachfolger im Referat Sport ist Michael Otto vorgesehen. In Bezug auf Letzteren gibt es Vorbehalte sowohl vom TBD als auch von einem weiteren Bezirk, da Michael Otto sehr seine Vereinsinteressen (Eintracht Frankfurt) vertritt und der designierte Nachfolger Benjamin Merkel ebenfalls diesem Verein angehört.

b) Sport – Jörg Allendorf

Im Jahr 2020 konnten weder die Freiluft-Bezirksmeisterschaften noch die Hallenmeisterschaften stattfinden. Wir konnten aber die Medenrunde durchziehen, was z. B. bei den Regionalligen nicht gelang. Beim TC Besungen wurde statt des Internationalen Damenturniers ein kleineres Tennis National mit guter Besetzung auf die Beine gestellt, das sowohl bei den Spielerinnen als auch bei den Sponsoren viel Anklang fand. Dabei waren hochklassige deutsche Spielerinnen, u.a. Laura Siegemund und Nastasja Schunk, die während der Pandemie bis dahin keine Spielmöglichkeiten gehabt hatten. 50 Sponsorenvertreter durften auf der Anlage dabei sein.

c) Spielleiter Aktive – Axel Reinhardt

Im Jahr 2020 wurde auf Abstiege verzichtet und z. B. bei unvollständigem Antreten kein Ordnungsgeld erhoben. So zogen erfreulicherweise nur ¼ der Mannschaften im TBD zurück und wurden in 2021 wieder gemeldet. – Die gravierendste Änderung der Wettspielordnung bezieht sich auf die Ausländerregelung. EU-Ausländer dürfen uneingeschränkt spielen, bei Nicht-EU-Ausländern darf es nur ein Spieler pro Mannschaft sein. Hoffentlich weitet sich der Einsatz von EU-Ausländern nicht aus; juristisch sieht man keine Möglichkeit, das zu verhindern. Neu ist auch, dass man als Gastspieler bei einem anderen Verein antreten darf, wenn der eigene Verein in der betreffenden Altersklasse keine Mannschaft meldet.

d) Jugend – Ursula Buck-Pfadler

Der Bericht liegt vor. Das Jahr 2020 war sehr überschaubar. Die Jugend-Bezirksmeisterschaften im Januar und Februar konnten noch stattfinden, dann kam der Lockdown und die Freiluft-Bezirksmeisterschaften mussten verschoben werden, was sehr viel Arbeit machte. Mit dem HTV gab es ein gutes Miteinander.

e) Spielleiter Jugend – Silke Grüning-Schuchter

Der Bericht liegt vor- – Die U8- und U9-Wettbewerbe fielen der Pandemie zum Opfer.

f) Schultennis – Stefan Hofmann

Der Grundschulcup 2020 wurde abgesagt, so dass nur die Möglichkeit bestand, dass Schulen ein eigenes Programm aufstellen. – Der HTV hat sich Mühe gegeben, es wurde ein Zoom-Meeting durchgeführt, Material zur Verfügung gestellt, aber das Angebot wurde nicht so gut angenommen.

g) Breitensport – Christine Eidmann

Es liegt kein Bericht vor, denn in 2020 mussten alle Aktivitäten abgesagt werden, da die Hobbyrunde zur Risikogruppe zählte. Christine Eidmann hatte regen Kontakt zu den Spielern; dieses Jahr gibt es nur ein paar Spiele in kleinem Rahmen, hoffentlich kann man im nächsten Jahr voll durchstarten. Wenn man es geregelt bekommt, soll in diesem Jahr noch eine Abschlussveranstaltung stattfinden.

h) Internet – Dieter Klussmeier

Dieter Klussmeier musste krankheitsbedingt seine Teilnahme für heute absagen. Er lässt ausrichten, dass in seinem Ressort alles normal verläuft.

i) Presse – Roland Bode

Roland Bode konnte aus gesundheitlichen Gründen an der Mitgliederversammlung nicht teilnehmen. Er lässt ausrichten, dass die Berichterstattung für den Pressewart schwierig geworden sei. Hintergrund ist die generelle Umstrukturierung in der VRM (Verlagsgruppe Rhein-Main) mit weniger Platz, z. B. gibt es keine kompletten Tennis-Seiten mehr, so dass Vieles vollständig wegfallen muss. Jens Wannemacher ist in den Ruhestand gegangen und mit der Nachfolgerin wird erst noch ein Gespräch stattfinden.

j) Umwelt – Stefan Oser

Hier gibt es wenig zu berichten. Fördermaßnahmen werden zwar angeboten, konnten aber im Jahr 2020 von kaum jemand wahrgenommen werden. Sehr positiv ist die Bekenntnis des HTV zum „Grünen Verband“ und die damit einhergehende Umstellung auf umweltfreundliche Ballverpackungen, womit rd. 115.000 Kunststoff-Balldosen entfallen.

k) Kasse – Rochelle Oser /i.V. Stefan Oser

Coronabedingt sind weniger Kosten entstanden, so dass der TBD ein positives Ergebnis erzielen konnte. Aus diesem Grund wurden die Zuschüsse an die Kreise erhöht, und die Kassenlage kann als sehr zufriedenstellend bezeichnet werden.

TOP 4 – Bericht der Kassenprüfer für 2020

Roland Ohnacker (Volker Trapmann musste den Termin absagen) hat die ordnungsgemäße Verbuchung und die Vollständigkeit der Belege stichprobenartig geprüft und bestätigt Rochelle Oser eine einwandfreie Kassenführung. Er dankt ihr und dem gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit.

TOP 5 – Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2020

Roland Ohnacker beantragt die Entlastung der Schatzmeisterin und auch die Entlastung des gesamten Vorstandes für das Jahr 2020. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

TOP 6 – Berufung eines Wahlleiters für die Neuwahl des Vorstandes

Vorgeschlagen als Wahlleiter und einstimmig gewählt wird Marco Wiemer.

TOP 7 – Neuwahl des Vorstandes für die Jahre 2021 und 2022

1. Vorsitzender

Als 1. Vorsitzender wird wieder Steffen Hahn vorgeschlagen. Er ist zur Kandidatur für zwei weitere Jahre bereit, würde sich jedoch freuen, wenn sich in den kommenden zwei Jahren jemand fände, der bereit ist, das Amt zu übernehmen. – Seine Wahl erfolgt einstimmig. Steffen Hahn übernimmt die Leitung der Wahl für die folgenden Positionen.

2. Vorsitzender

Kay Mroczek kandidiert nicht mehr, weil er beruflich zu stark eingespannt ist. Vom TBD wird Ursula Buck-Pfadler als Nachfolgerin vorgeschlagen, da sie nicht mehr als Jugendwartin kandidiert. Sie wird einstimmig gewählt.

Sportwart

Jörg Allendorf wird vorgeschlagen; er ist zur Kandidatur bereit. Er wird einstimmig bei drei Enthaltungen gewählt.

Jugendwart

Ursel Buck-Pfadler möchte nach 16 Jahren zunächst als stellvertretende Jugendwartin, dann als Jugendwartin nicht mehr für dieses äußerst arbeitsintensive Amt kandidieren. Als neuer Jugendwart wird Heinz Schalthöfer vorgeschlagen. Er wird gebeten, sich vorzustellen und berichtet, dass er seit über 20 Jahren Mitglied im TC BW Heppenheim ist, dort als 2. Vorsitzender und Sportwart tätig ist und seit 10 Jahren die B-Lizenz als Oberschiedsrichter besitzt. Nach Vorgesprächen mit Steffen Hahn und Ursel Buck-Pfadler hatte er sich bereit erklärt, für das Amt zu kandidieren. Heinz Schalthöfer wird einstimmig gewählt.

Schatzmeister

Rochelle Oser wird vorgeschlagen; ihre Bereitschaft zur Kandidatur liegt schriftlich vor.
Rochelle Oser wird einstimmig gewählt.

Spielleiter Aktive

Axel Reinhardt würde das Amt gern an einen Jüngeren übergeben, ist aber noch einmal zur Kandidatur bereit.
Axel Reinhardt wird einstimmig gewählt.

Spielleiter Jugend

Silke Grüning-Schuchter wird einstimmig wieder gewählt.

Schultennis

Stefan Hofmann wird einstimmig wieder gewählt.

Breitensport

Christine Eidmann wird einstimmig wieder gewählt.

Presse

Die Bereitschaft zur Kandidatur liegt vor; Roland Bode wird einstimmig wieder gewählt.

Internet

Die Bereitschaft zur Kandidatur liegt vor; Dieter Klussmeier wird einstimmig wieder gewählt.
Auch er wünscht sich nach dieser Amtsperiode eine/n jüngere/n Nachfolger/in.

Umwelt und Vereinsservice

Stefan Oser ist bereit, wieder zu kandidieren. Er wird einstimmig gewählt.

Kassenprüfer

Roland Ohnacker ist bereit, erneut zu kandidieren. Er wird einstimmig gewählt.
Als weiterer Kassenprüfer wird Peter Matt vorgeschlagen. Auch er wird einstimmig gewählt.

TOP 8 – Haushaltsvoranschlag 2021

Der Haushaltsvoranschlag liegt aus und wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 9 – Sportprogramm 2021

Die sportlichen Aktivitäten waren zunächst coronabedingt sehr eingeschränkt, aber die Bezirksmeisterschaften konnten später doch noch unter Auflagen stattfinden; so wurden keine Zuschauer zugelassen, die Spieler mussten spätestens 15 Minuten nach Ende des Spiels die Anlage verlassen und die Altersklassen-Wettbewerbe wurden in den August verlegt, so dass über Pfingsten nur die Aktiven die Bezirksmeisterschaften austragen konnten. Es gab das beste Meldeergebnis der letzten 20 Jahre! Die Altersklassen vom 18. – 22. August konnten mit 35 Teilnehmern in guter Stimmung und bei gutem Wetter ausgetragen werden. Der Tennisbezirk Darmstadt war übrigens der einzige Bezirk im HTV, der Bezirksmeisterschaften durchgeführt hat. – Der neue Ball HTV Trinity Pro wird allseits stark abgelehnt.

Die Groß-Gerauer Kreisvorsitzende Doris Weiter beschwert sich über die kurzfristige Festsetzung des August-Termins, wodurch ihr möglicherweise Teilnehmer ihres LK-Turniers entgangen sind. Jörg Allendorf entgegnet, dass es für ihn keinen anderen Termin gab, und dass die Bezirksmeisterschaften Vorrang vor LK-Turnieren haben müssten. Die Schwierigkeit mit Terminverschiebungen und -verlegungen bestätigt Roland Ohnacker aus seinen Erfahrungen mit dem Damenturnier in Bessungen und der Bundesliga.

TOP 10 – Jugendprogramm 2021

Der HTV hat in Zusammenarbeit mit den Bezirken die Einführung von Talent-Stützpunkten (TSP) in allen sechs Bezirken beschlossen. In den TSPs trainieren Jugendliche des Jüngstenbereichs, der Altersklasse U10 bis U12. Sie trainieren einmal wöchentlich nach einheitlichen Trainingskonzepten. Der HTV ist das verantwortliche Organ, d.h. Durchführung, Kosten und Kommunikation liegen in der Hand des HTV. Talentstützpunkttrainer im Tennisbezirk Darmstadt ist Oliver Roß. Ziel der TSPs ist, Talente zu fördern und in der Altersklasse U12 in den HTV zu übernehmen. Jugendliche, die den Sprung in den HTV-Kader nicht schaffen, werden weiterhin im Leistungskader des Tennisbezirks Darmstadt trainieren können. Im LSB war der Tennissport

bisher so eine Art Randsport und hat nie zu den ca 10 Schwerpunktsportarten gehört, die höhere Fördergelder erhalten. Durch die Einführung dieses Konzepts wird der Tennissport in Hessen zu den Schwerpunktsportarten aufsteigen, um somit von den höheren Fördergeldern des Landessportbundes Hessen zu profitieren, welche in den olympischen Jahren neu vergeben werden. Der Talent-Stützpunkt wird offiziell Seeheim sein (weil die bisherige Talentfördergruppe in Seeheim ist), trainiert wird aber in Weiterstadt.

Jugendprogramm 2021:

- Die Darmstädter Hallen-Bezirksmeisterschaften 2021 der Jugend mussten pandemiebedingt ausfallen.
- Das Ostercamp 2021 zur Vorbereitung auf die Freiluftsaison hat eingeschränkt stattgefunden, ebenso die beiden Sommerferien-Camps.
- Die Jugendbezirksmeisterschaften vom 16. bis 20. Juni 2021 wurden mit einer Teilnehmerzahl von 190 Spielern/innen durchgeführt.
- Die Talentiade U8/U9 haben wir aufgrund der Einhaltung der Kontaktbeschränkungen nicht durchführen können.
- Die Hessischen Jüngstenmeisterschaften wurden beim TEC Darmstadt ausgetragen und die Jugendmeisterschaften beim WHTC Wiesbaden.
- Der Talentstützpunkt-Cup wird am 25./26. September in Offenbach stattfinden.

Silke Grüning-Schuchter schlägt im Hinblick auf die Medenrunde eine Checkliste für Mannschaftsführer vor, denn die Wettspielordnung hatte im vergangenen Jahr viel Freiheit gelassen, was in diesem Jahr nicht mehr gilt und zu Unverständnis führen wird.

TOP 11– Verschiedenes

Es gibt noch einmal eine heftige Debatte um den derzeitigen Ball (HTV Trinity Pro), der von sehr vielen bzw. den meisten Tennisspielern abgelehnt wird. Berichtet wird von Armschmerzen, die bis zum Spielausfall reichen. Wenn keine drastischen Verbesserungen kämen, würde man im nächsten Jahr spürbare Konsequenzen erwarten. Der Filz spiele sich so schnell ab, dass die Bälle nicht mehr für das Jugendtraining benutzt werden könnten, usw. Wie eingangs schon von Steffen Hahn berichtet, wird zwischen dem HTV und Wilson – wahrscheinlich im Oktober/November – über den Ball für die nächste Saison beraten bzw. entschieden, wobei auch der Umweltschutz berücksichtigt werden muss.

Weiterstadt, den 20. September 2021

Tennisbezirk Darmstadt e.V.

Steffen Hahn
1. Vorsitzender

Helga Wißmann
Protokollführerin